

**Anlage 3.**

(Druckfaden. Nr. 3.)

**Bericht und Antrag**

des Provinzialausschusses,

betreffend

**Neuwahlen für den Provinzialausschuß.**

In der Provinzialordnung für die Rheinprovinz ist bezüglich der Wahlen zum Provinzialausschuß bestimmt und zwar im § 48, daß die Wahl des Vorsitzenden, der Mitglieder des Provinzialausschusses und deren Stellvertreter auf sechs Jahre zu erfolgen hat, und im § 49, daß alle drei Jahre die Hälfte der gewählten Mitglieder und Stellvertreter ausscheidet und durch Neuwahlen ersetzt wird und daß die Ausscheidenden wieder wählbar sind.

In der Sitzung vom 16. Februar 1906 hat der 46. Rheinische Provinziallandtag Neuwahlen für den Provinzialausschuß für eine am 1. April 1906 begonnene sechsjährige Amtsperiode vorgenommen:

**a) Mitglieder:**

1. Geheimer Kommerzienrat Kesselkaul in Aachen,
2. Königlicher Landrat von Breuning in Düren,
3. Gutbesitzer Destrée in Efferen,
4. Beigeordneter a. D. Dieze in Elberfeld,
5. Königlicher Landrat Geheimer Regierungsrat Eich in Cleve,
6. Geheimer Kommerzienrat de Greiff in Crefeld,

**b) Stellvertreter:**

1. Königlicher Landrat Pastor in Aachen,
2. Bergat Kreuser in Mechernich,
3. Rentner Pingen in Bonn,
4. Geheimer Kommerzienrat Lueg in Düsseldorf,
5. Seine Durchlaucht Prinz Johann zu Arenberg zu Schloß Pech,
6. Kommerzienrat Karl Junke in Essen.

Von den Gewählten ist der königliche Landrat von Breuning am 24. Juni 1909 gestorben und vom 50. Rheinischen Provinziallandtage in der Sitzung vom 10. März 1910 das bisherige stellvertretende Mitglied Bergat Kreuser in Mechernich zum Mitgliede und der Kammerherr, Rittergutsbesitzer Clemens Graf von und zu Hoenbroech auf Kellenberg zum stellvertretenden Mitgliede des Provinzialausschusses gewählt worden.

Der Beigeordnete a. D. Theodor Dieze hatte seines vorgerückten Alters wegen gegen Ende 1908 sein Mandat als Mitglied des Provinzialausschusses niedergelegt. Der 49. Rheinische Provinziallandtag hat in der Sitzung vom 16. März 1909 das stellvertretende Mitglied Geheimer Kommerzienrat Heinrich Lueg in Düsseldorf zum Mitglied und den Kommerzienrat Julius Erbslöh in Barmen, zum stellvertretenden Mitglied des Provinzialausschusses gewählt.

Aus Gesundheitsrücksichten hat sodann im Januar 1911 das Mitglied Geheimer Kommerzienrat E. de Greiff in Crefeld sein Amt niedergelegt. An seiner Stelle hat der 51. Provinzialland-

tag in der Sitzung vom 11. März 1911 das stellvertretende Mitglied Geheimer Kommerzienrat Carl Funke in Essen zum Mitglied und den Rentner und Beigeordneten Molenaar in Grefeld zum stellvertretenden Mitglied des Provinzialausschusses gewählt.

Es läuft demnach am 1. April 1912 die Wahlperiode für folgende Mitglieder und ihre Stellvertreter ab:

**Mitglieder:****Stellvertreter:****für den Regierungsbezirk Aachen:**

- |   |   |
|---|---|
| 1. Geheimer Kommerzienrat Robert Kessel-<br>Kaul in Aachen, | 1. Königlicher Landrat Pastor in Aachen,  |
| 2. Bergat Emil Kreuzer in Mechernich.                       | 2. Königlicher Kammerherr, Rittergutsbesitzer<br>Clemens Graf von und zu Hoens-<br>broech auf Kellenberg. |

**für den Regierungsbezirk Köln:**

- |                                     |                                    |
|-------------------------------------|------------------------------------|
| 3. Gutsbesitzer Desfrée in Efferen, | 3. Rentner Theodor Pingen in Bonn, |
|-------------------------------------|------------------------------------|

**für den Regierungsbezirk Düsseldorf:**

- |  |   |
|--|---|
| 4. Geheimer Kommerzienrat Heinrich Lueg<br>in Düsseldorf,          | 4. Kommerzienrat Julius Erbslöb in<br>Barmen,   |
| 5. Königlicher Landrat, Geheimer Regierungs-<br>rat Eich in Cleve, | 5. Seine Durchlaucht Prinz Johann von<br>Arenberg, Major à la suite der Armee,<br>Rittergutsbesitzer auf Schloß Pech, |
| 6. Geheimer Kommerzienrat Carl Funke in<br>Essen,                  | 6. Rentner und Beigeordneter Alfred Mole-<br>naar in Grefeld.   |

Für die unter 1 bis 6 bezeichneten Stellen haben demnach für eine am 1. April 1912 beginnende sechsjährige Amtsperiode Neuwahlen stattzufinden.

Nachrichtlich wird angeführt, daß für die am 1. April 1909 begonnene sechsjährige Amtsperiode dem Provinzialausschuß angehören:

**Mitglieder:****Stellvertreter:****für den Regierungsbezirk Coblenz:**

- |  |  |
|--|--|
| 1. Weingutsbesitzer Johann Baptist Engels-<br>mann in Kreuznach, | 1. Königlicher Kammerherr, Rittergutsbesitzer<br>Clemens Freiherr von Hövel auf<br>Sunkenenthal, |
| 2. Gutsbesitzer Jakob Peters zu Fressenhof,                      | 2. Königlicher Landrat, Geheimer Regierungs-<br>rat Heising in Uhrweiler,                        |

**für den Regierungsbezirk Köln:**

- |  |  |
|--|--|
| 3. Oberbürgermeister Wallraf zu Köln,  | 3. Geheimer Kommerzienrat Dr. Emil vom<br>Rath in Köln,  |
| 4. Königlicher Kammerherr und Landrat Frei-<br>herr von Dalwigk zu Lichtenfels<br>zu Siegburg, | 4. Königlicher Landrat, Vorsitzender der Land-<br>wirtschaftskammer von Grootte in Rhein-<br>bach, |

**Mitglieder:****Stellvertreter:****für den Regierungsbezirk Düsseldorf:**

- |  |   |
|--|---|
| 5. Gutsbesitzer Theodor Melchers in<br>Gnadenthal, | 5. Geheimer Kommerzienrat Arnold Hued<br>zu Aue bei Neuhülseswagen, |
|--|---|